

Fischarten-Datenblatt

Name:	EUROPÄISCHER HUNDSFISCH
Wissenschaftl. Name:	Umbra krameri
Herkunft:	Europa; Donau, Pruth, Dnjestr, Plattensee und Odessa
Größe:	M: 8,5 cm; W: 13 cm
Beckenlänge:	100 cm
pH-Wert:	
Wasserhärte:	
Temperatur:	Kaltwasserfisch
Ernährung:	Insekten und WÄrmer
Pflege:	<p>Vorkommen: Diese kleine Kaltwasserfischart ist ein limnophiler Bewohner kleiner, stehender und langsam fließender, pflanzenreicher, weichgründiger Gewässer. Seine vorgezogenen Biotope sind daher sumpfige Flußberflutungsgeländer, Gräben, Moore und Sümpfe.</p> <p>Fortpflanzung: Diese Fischart wird mit einem Jahr bzw. ab 5-6 cm geschlechtsreif. Die Fortpflanzung geschieht in den Laichmonaten März bis Mai bei 12-18 °C Wassertemperatur. Das Weibchen besetzt ein Revier, dass sie gegen weibliche Artgenossen verteidigt. Die 1000-2500, 1,8-2 mm großen Eier werden in das Zentrum des Revieres auf Pflanzen abgelegt. Das Männchen schmiegt sich bei der Eiablage an das Weibchen und besamt die Eier sogleich. Das Gelege wird nach der Befruchtung noch bis zum Schlüpfen (ca. 10 Tage) vom Weibchen bewacht. Die 5-6 mm langen Larven sind mit einem Haftorgan am Kopf ausgestattet, mit dessen Hilfe sie sich an Pflanzen und Steine festheften.</p> <p>Besondere Atmung: Dieser Lachsartige hat zusätzlich zu der normalen Kiemenatmung noch die Möglichkeit zur Schwimmblasenatmung zu wechseln. Er schluckt die Luft an der Wasseroberfläche und kann durch diese Atmungsart auch in sehr sauerstoffarmen Sümpfen überleben.</p> <p>Körperbau: Der Körper der Hundsfische ist gestreckt und fast drehrund mit weit nach hinten verlagelter Rückenflosse. In der Längsreihe haben sie 33-36 Schuppen. Er hat ein oberständiges Maul mit feinen Zähnen. Flossenformel lautet: Rückenflosse 15-17 Strahlen, Brustfl. 10-15, Bauchfl. 6, Afterfl. 6-9, Schwanzfl. 9-13.</p> <p>Reifealter: 3,5 Jahre</p> <p>Gefährdung: Gebietsweise ist er durch die Sumpftrockenlegungen verschwunden.</p>